



Qualität für's Handwerk

## Verarbeitungsanleitung

# WA

## 127 Alfa KAWAroll

### Vorteile

- ✓ **Sehr gute Anformbarkeit**
- ✓ **Vollflächige Butylschicht**
- ✓ **Hohe UV- und Temperaturbeständigkeit**
- ✓ **Hervorragende Haftfestigkeit**



Außen





Qualität für's Handwerk

## Verarbeitungsanleitung

# 127 Alfa KAWAroll

## Klebeintensives Kamin- und Wandanschlussband mit 3D-Spezialstruktur

### 1. Produktbeschreibung

127 Alfa KAWAroll dient dem sicheren Anschluss zwischen Dachdeckung und aufgehenden Bauteilen wie z.B. Kaminen, Wänden. Es ist eine selbstklebende, flexible Anschlussrolle, die aus einem plissierten, beschichteten Aluminiumträger und einer unterseitigen Beschichtung mit hochwertigem Butylkautschuk besteht.

### 2. Allgemeine Hinweise

- Voraussetzung für die sichere Verarbeitung/Verklebung sind tragfähige, saubere, trockene, frost- und fettfreie Untergründe.
- Die Verlegung erfolgt immer vom trauf- zum firstseitigen Anschluss und ist i.d.R. zweiteilig auszuführen. (Anschlusswinkel und z.B. Wandanschlussprofil, das gegen hinterlaufendes Wasser gesichert werden muss.)
- Eine mechanische Fixierung des aufgehenden Bauteils am oberen Rand von 127 Alfa KAWAroll ist erforderlich.
- Bei Abständen > 2 cm zwischen aufgehendem Bauteil und Dacheindeckung sind Aufliedgelatten vorzusehen.
- Stark profilierte Deckwerkstoffe und besondere klimatische Bedingungen z.B. schneereiche Gebiete – können eine Erhöhung der Überdeckungen bzw. Anschlusshöhen erfordern.

### 3. Verlegeanleitung

#### 3.1.

#### Traufseitiger Anschluss

##### Variante 1

- Untergründe reinigen. 127 Alfa KAWAroll auf beiden Seiten mit mind. 10 cm Überstand ablängen.
- 127 Alfa KAWAroll abkanten. Die Kantlinie sollte in der Flucht auf dem Hochpunkt der Deckung liegen.
- Den oberen Teil der zweigeteilten Schutzfolie abziehen, anlegen und den oberen Bahnenrand fixieren.
- Seitliche Überstände einschneiden. Alternativ: Seitliche Überstände aufkanten, so dass sich in der Kantlinie eine Quetschfalte ergibt.
- Danach den unteren Teil der Schutzfolie abziehen.
- 127 Alfa KAWAroll an den Deckwerkstoff anformen.

## Technische Daten

Eigenschaften	Wert
Materialvorrat	Durch Plissierung ca. 25 % Längsrichtung Durch Faltung ca. 40 % Querrichtung
Materialprägung	Dreidimensionale Faltung
Haftstreifen	Butyl 290 x 1,5 mm (schwarz)
Abdeckstreifen	PP Folie 300 mm, mittig überlappend, geteilt
Mittelteil	Aluminium Werkstoff mit rückseitiger PET Folie Oberseite UV Ein- brennlack Gesamtstärke ca. 96µm
Verarbeitungstemperatur	> +5 °C
Rollenbreite	300 mm
Rollenlänge	5 m
Farben	Rot, Schwarz, Braun



**Qualität für's Handwerk**

## Verarbeitungsanleitung

### Variante 2

- 127 Alfa KAWARoll auf beiden Seiten mit mind. 3 – 5 cm Überstand ablängen.
- 127 Alfa KAWARoll abkanten. Die Kantlinie sollte in der Flucht auf dem Hochpunkt der Deckung liegen.
- Den oberen Teil der zweigeteilten Schutzfolie abziehen, anlegen und den oberen Bahnenrand fixieren.
- Den Überstand auf beiden Seiten umlegen, so dass die Klebefläche sichtbar ist.
- Danach den unteren Teil der Schutzfolie abziehen.
- 127 Alfa KAWARoll an den Deckwerkstoff anformen.

### 3.2.

#### Seitlicher Anschluss

- Untergründe reinigen. Es können Anschlussstreifen oder Schichtstücke verwendet werden. Die Verlegung erfolgt immer aufliegend auf der Dachdeckung.
- Anschlussstreifen mit ausreichend Zuschlag für die trauf- und firstseitigen Ecken ablängen (siehe traufseitige Ecken/firstseitige Ecken).
- Den seitlichen Anschluss so breit bemessen, dass bei profilierten Deckwerkstoffen die Seitenüberdeckung mind. über den ersten Hochpunkt bzw. die Seitenverfaltung bis in die Mitte des Wasserlaufs geführt wird.
- Bei ebenen Deckwerkstoffen beträgt die Seitenüberdeckung mind. 12 cm. Seitlichen Anschluss abkanten, den oberen Teil der zweigeteilten Schutzfolie abziehen, anlegen und an dem oberen Bahnenrand fixieren.
- Danach den unteren Teil der Schutzfolie abziehen und 127 Alfa KAWARoll an den Deckwerkstoff anpassen.

### 3.3.

#### Traufseitige Ecken

##### Variante 1

- Die seitlichen Stücke so lang schneiden, dass sie bis zur Unterkante des traufseitigen Anschlusses von 127 Alfa KAWARoll reichen.
- 127 Alfa KAWARoll abkanten und den oberen Teil der zweigeteilten Schutzfolie abziehen, anlegen und den oberen Bahnenrand fixieren. Den seitlichen Anschluss mit einer Überdeckung von mind. 5 cm nach vorne umschlagen und um die Ecke legen. Den Umschlag sorgsam an das Bauteil anpassen.

##### Variante 2

- Die seitlichen Stücke so lang schneiden, dass sie bis zur Unterkante des traufseitigen Anschlusses von 127 Alfa KAWARoll reichen.
- 127 Alfa KAWARoll mit einem Zuschlag von 5 cm rund ausschneiden.
- Danach die Schutzfolie abziehen und das traufseitige und seitliche Stück Klebmasse in Klebmasse verkleben.
- Den Umschlag sorgsam an das Bauteil anpassen. Danach den unteren Teil der Schutzfolie abziehen und 127 Alfa KAWARoll an den Deckwerkstoff anpassen.

### 3.4.

#### Firstseitiger Anschluss

- Bei profilierten Deckwerkstoffen ist eine Kehlschalung erforderlich, um z.B. Wassersäcke zu verhindern. Eine Dreikantleiste wird empfohlen und ist insbesondere bei steilen Dächern erforderlich. Die Kehlschalung muss in der Kaminkehle so aufgedoppelt werden, dass sie am Hochpunkt des Deckwerkstoffes liegt. Untergründe reinigen.
- Überstand 2 – 3 cm vor dem Eckpunkt Kamin/Kehlschalung einschneiden und umlegen.
- Das firstseitige Stück so lang schneiden, dass es bis zu den Enden der auf dem Deckwerkstoff aufliegenden Seitenteile reicht.
- Ist die Breite von 127 Alfa KAWARoll nicht ausreichend, muss ein zweiter Streifen 127 Alfa KAWARoll mit mind. 8 cm Überdeckung darüber verlegt werden. Dabei werden am unterdeckenden Kehlstreifen 127 Alfa KAWARoll am oberen Rand ca. 2 cm umgeschlagen, damit die unter- und überdeckenden Streifen „Klebstoff in Klebstoff“ verbunden werden können. 127 Alfa KAWARoll wird vom Deckwerkstoff, um die (kehlseitige Überdeckung) Länge überdeckt, ein Umschlag am oberen Rand von ca. 2 cm ist empfehlenswert.

### 3.5.

#### Firstseitige Ecken

- 127 Alfa KAWARoll mit einem Zuschlag von 3 – 5 cm parallel zur Kantlinie des Seitenteils einschneiden.
- Rund zuschneiden und den Umschlag sorgsam an das Bauteil anpassen.

3/3